

## Stellungnahme

### zum Entwurf eines

## Gesetzes zur Verbesserung der Information über einen Schwangerschaftsabbruch

Der **donum vitae Bundesverband e.V.**, einer der größten Träger der Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung in Deutschland, ist mit dem vorliegenden Referentenentwurf zu den §§ 219a StGB, 13 SchKG und 24a SGB V zufrieden.

Es ist erfreulich, dass durch den nun gefundenen Kompromiss, der § 219a StGB in seiner Intention, Werbung für Schwangerschaftsabbrüche zu verbieten, voll erhalten bleibt.

Wir sehen darin die **drei Ziele verwirklicht**, ungeborenes Leben durch ein konsequentes Werbeverbot zu schützen und gleichzeitig die Information betroffener Frauen und die Rechtssicherheit der betroffenen Ärztinnen und Ärzte zu verbessern.

Begrüßenswert ist die **Etablierung einer bundeszentralen und aktuellen Liste** der Ärztinnen, Ärzte und Krankenhäuser, die Schwangerschaftsabbrüche vornehmen. Dass in dieser Liste auch ersichtlich ist, welche medizinischen Methoden zum Einsatz kommen, erleichtert die Arbeit in den Schwangerschaftskonfliktberatungsstellen und verbessert die Informationslage.

**Diese Neufassung entspricht der von donum vitae vertretenen „doppelten Anwaltschaft für Mutter und Kind“ und stärkt das Informationsrecht der Frauen, ohne das Lebensrecht des Kindes zu verwässern.**

Bonn, den 31. Januar 2019

Der Bundesvorstand

donum vitae  
zur Förderung des  
Schutzes des mensch-  
lichen Lebens e.V.  
Vorsitzende:  
Rita Waschbüsch

Bundesverband  
Thomas-Mann-Straße 4  
53111 Bonn  
Fon: 0228 - 3 86 73 43  
Fax: 0228 - 3 86 73 44  
info@donumvitae.org  
www.donumvitae.org

Bankverbindung  
donum vitae Bundesverband e.V.  
IBAN: DE81 3706 0193 0027 4350 17  
BIC: GENODED1PAX  
Spendenkonto  
IBAN: DE03 3706 0193 2100 2100 21  
BIC: GENODED1PAX

Bankverbindung  
donum vitae-Stiftung  
IBAN: DE95 5004 4444 0451 3313 00  
BIC: COBADEFFXXX